

## Zweite Satzung zur Änderung der Satzung der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg zur Durchführung der Gremienwahlen (Wahlordnung – WahlO)

Aufgrund von § 9 Absatz 8 Satz 6 in Verbindung mit § 19 Absatz 1 Satz 2 Nr. 10 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 7. Februar 2023 (GBl. S. 26), hat der Senat der Albert-Ludwigs-Universität in seiner Sitzung am 26. April 2023 die nachstehende Änderung der Satzung der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg zur Durchführung der Gremienwahlen (Wahlordnung – WahlO) vom 10. August 2020 (Amtliche Bekanntmachungen Jg. 51, Nr. 62, S. 263–290), zuletzt geändert am 2. Mai 2022 (Amtliche Bekanntmachungen Jg. 53, Nr. 20, S. 87–90), beschlossen.

### Artikel 1

**§ 2 Absatz 10** wird wie folgt gefasst:

„(10) Die gleichzeitige Amts- und Wahlmitgliedschaft in demselben Gremium ist ausgeschlossen. Treffen Amts- und Wahlmandat zusammen, so ruht für die Amtszeit das Wahlmandat; für diese Zeit rückt die Stellvertreterin oder der Stellvertreter nach. Trifft im Senat eine beratende Amtsmitgliedschaft der Dekaninnen oder Dekane mit einer stimmberechtigten Wahlmitgliedschaft zusammen, so ruht für die Zeit der Wahlmitgliedschaft die Amtsmitgliedschaft; für diese Zeit erfolgt eine Stellvertretung.“

### Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 27. April 2023 in Kraft.

Freiburg, den 26. April 2023

Prof. Dr. Kerstin Krieglstein  
Rektorin